



Zuversichtliche Stimmung in der 3. Klasse der Evangelischen Grundschule Pritzwalk. Foto: Privat

drei Wochen einen neuen Träger finden konnten und sich gleichzeitig eine Gebäudelösung ergab: Ab September ziehen wir in das alte Schulgebäude am Perleberger Tor 4. Auch hier sind kleine bauliche Veränderungen von Nöten, sodass die bisher gesammelten Gelder gut eingesetzt werden.“

Die Schule, der Förderverein, die Eltern, Kirchenkreis, Stadt und Landkreis sowie engagierte Bürger kämpfen seit Januar dieses Jahres darum, dass die Schule erhalten bleibt. Ohne das Engagement vieler Menschen wäre diese Wendung kaum möglich gewesen, betont die Schulleitung. Die Hilfsbereitschaft aus der Pritzwalker und Prignitzer Bevölkerung sei sehr beeindruckend – aber auch von weiter her kommen Spenden, die alle über das Spenden-Portal betterplace.org gesammelt wurden. Inzwischen sind über 50 000 EUR zusammengekommen.

Die Hürden, die noch zu nehmen sind, werden immer überschaubarer und niedriger. „Richtig gerettet“, so Fromke, „sind wir jedoch erst am 6. September 2025, wenn um 9.30 Uhr die Glocken über Pritzwalk läuten und wir unsere neue erste Klasse einschulen. Dann ist alles überstanden.“

Die Klassen (1 bis 4) sind gut besetzt, aber noch nicht voll. Kurzfristig wäre sogar noch eine Aufnahme in die neue erste Klasse möglich, so die Schulleitung. Interessierte Eltern können sich im Sekretariat der evangelischen Stephanus-Grundschule via E-Mail melden: grundschule.prignitz@stephanus.org

Hier kommen die gefährlichen Abfälle hinein

PRIGNITZ. Ab diesem Jahr übernimmt ein anderes Entsorgungsunternehmen als bisher die Einsammlung von Kleinmengen gefährlicher Abfälle. Es gibt seit diesem Jahr zwei Touren des Schadstoffmobils durch den Landkreis Prignitz: Die erste Tour im Frühjahr fährt einige zentrale Orte an, die zweite Tour im Spätsommer dann 150 Orte im gesamten Landkreis.

Dabei werden einige Orte nicht mehr angesteuert. Dies wird durch die Frühjahrstour an anderen Stellen ausgeglichen. Die erste Runde findet von Anfang bis Mitte April statt: Am Dienstag, dem 8. April, macht das Schadstoffmobil zu unterschiedlichen Zeiten jeweils für eine halbe oder ganze Stunde in den Orten Groß Pankow, Garz, Dannenwalde, Gumtow, Glöwen; am Donnerstag, dem 10. April, in Gerdshagen, Meyenburg, Putlitz, Berge, Reetz, Groß Warnow, Karstädt; sowie am

Dienstag, dem 15. April, in Lenzen, Cumlosen, Laaslich, Perleberg und Bad Wilsnack Station.

Bürger sollten gefährliche Abfälle direkt während der vorgesehenen Standzeiten beim Fachpersonal des Schadstoffmobils abgeben. Am Mittwoch, dem 23. April, steht das Schadstoffmobil für jeweils eine Stunde an den Kleinannahmestellen in Pritzwalk (von 9.30 bis 10.30 Uhr), in Perleberg (von 11 bis 12 Uhr) und in Wittenberge (von 12.30 bis 13.30 Uhr).

Alle Termine können im Abfallkalender unter www.landkreis-prignitz.de und im Amtsblatt Nr. 13 nachgelesen werden, das am 22. März an alle Haushalte des Landkreises verteilt wurde und als PDF auf der Webseite des Landkreises zur Einsicht steht. Fragen zu den Tourenplänen beantwortet die Abfallberatung: Tel. 03876/713-664 oder E-Mail an abfallwirtschaft@lkprignitz.de

Stephanus-Grundschule endgültig gerettet

Vertrag zur Übernahme ist unterzeichnet – es gibt noch freie Plätze in den Klassen

PRITZWALK. Vergangene Woche haben beide Parteien in Berlin den Vertrag zur Betriebsübernahme unterzeichnet: „Die Evangelische Schulgemeinschaft Nieder-

lausitz mit ihrem Geschäftsführer Pfarrer Stefan Branig steht weiterhin zu seinem Wort! Die Freude an der Promenade 5a ist riesig!“, gibt die Schule bekannt.

Es sei ein „Wunder, das Wirklichkeit wird“, heißt es seitens der Schulleitung. Die Übernahme der Trägerschaft für die Evangelische Stephanus-Grundschule

beginnt zum 1. August. Das Schulteam und Schulleiterin Annerose Fromke freuen sich sehr: „Es ist kaum zu glauben, dass wir innerhalb von nur



Ein sicheres Auge und eine ruhige Hand sind notwendig, um beim Bürgerkönigsschießen Erfolg zu haben.

Schüsse auf eine spezielle Scheibe

Termine fürs Bürgerkönigsschießen der Schützengilde Pritzwalk stehen fest

PRITZWALK. Rechtzeitig vor den Pritzwalker Festtagen stehen die Termine für das traditionelle Bürgerkönigsschießen der Schützengilde Pritzwalk 1990 fest. Wettkampf-Ort ist die Schießanlage der Gilde an der B 103 auf dem Sommersberg in Pritzwalk.

Siegerehrung für das Bürgerkönigsschießen um den Pokal des Bürgermeisters ist während der Pritzwalker Festtage – am Samstag, dem 14. Juni, um 14 Uhr auf der Bühne am Pritzwalker Marktplatz.

Neben dem Schützenkönig der Schützengilde und seinen Rittern werden dort auch der „Bürgerschützenkönig“, die „Bürgerschützenkönigin“ und der „Bürgerjugendschützenkö-

nig“ geehrt. Die Teilnehmer am Bürgerkönigsschießen dürfen keine Mitglieder in einem Schützenverein oder einer Schützengilde sein. Es gibt ein kleines Startgeld.

Die Schützengilde stellt die Wettkampfwaffen und die Munition, zahlt die Versicherung und betreut die Wettkämpfer mit sachkundigen Schießleitern. Die Termine auf dem Gelände der Schützengilde sind festgesetzt. Sie finden statt am Freitag, dem 16. Mai, von 16 bis 19 Uhr, am Samstag, dem 17. Mai, von 11 bis 15 Uhr, am Freitag, dem 23. Mai, von 16 bis 19 Uhr, am Samstag, dem 24. Mai, von 9 bis 11 Uhr und am Sonntag, dem 25. Mai, von 9 bis 11 Uhr. Geschossen wird mit einem

Kleinkalibergewehr auf eine spezielle „Bürgerschützenkönigsscheibe“. Nach einem Probesschießen werden fünf Wertungsschüsse auf die Wertungsscheibe abgegeben. Nach Auszählung der erzielten Ringzahl bekommt der Schütze oder die Schützlin die Wertungsscheibe als Erinnerungstück übergeben. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die Schützenköniginnen und -könige präsentierten sich bei den Festtagen im vergangenen Jahr bei der Siegerehrung auf der Bühne.Fotos: Stadt Pritzwalk, Hans-Werner Boddin



Glasfaser-Netz für Pritzwalk: Schnell, stabil, zukunftssicher

Telekom Infomobil vor Ort!

Aktuell laufen die Arbeiten zum Ausbau des hochmodernen Glasfaser-Netzes in Pritzwalk auf Hochtouren. Damit können rund 5.600 Haushalte und Unternehmen einen direkten Glasfaser-Anschluss bis in die Wohn- oder Geschäftsräume erhalten.

Die Arbeiten zur Verlegung des Netzes und der Anschlüsse werden in Kooperation zwischen der Telekom und der Firma GlasfaserPlus durchgeführt, die beim Glasfaser-Ausbau bereits in vielen Orten zusammenarbeiten.

Glasfaser bietet viele Vorteile

Ein Internetzugang über Glasfaser ermöglicht Download-Geschwindigkeiten bis zu 1.000 MBit/s und bietet eine stabile Verbindung, auch wenn viele das Internet nutzen. So können z.B. mehrere Personen im Haushalt gleichzeitig Filme in HD streamen, im Home Office arbeiten, online spielen und Musik hören. Glasfaser eignet sich sehr gut für die Nutzung weiterer komfortabler Dienste, wie z.B. Magenta TV, dem Gesamtpaket der Telekom für Fernsehen und Streaming.

Schnell sein lohnt sich

Zur Nutzung des Glasfaser-Anschlusses ist die Buchung eines Glasfaser-Tarifs notwendig. Die Telekom bietet hierbei verschiedene Geschwindigkeiten an. Im Aktionszeitraum erhalten Sie attraktive Angebote auf die Glasfaser-Tarife der Telekom! Sie gehören dann zu den Ersten, die an das schnelle neue Netz angeschlossen werden. Gut zu wissen: Die Glasfaser-Tarife der Telekom bieten viel Bandbreite zum fairen Preis. Dabei profitieren Sie mit Glasfaser auch von einer hohen Upload-Geschwindigkeit. Diese entspricht immer der Hälfte der gebuchten Download-Ge-



Für rund 5.600 Haushalte in Pritzwalk baut die Telekom gemeinsam mit der GlasfaserPlus Glasfaserleitungen aus.

schwindigkeit. Außerdem sind in den Glasfaser-Tarifen alle Gespräche ins deutsche Fest- und Mobilfunknetz bereits inklusive!

Und so einfach geht der Wechsel

Eine kurze Online-Abfrage über telekom.de/glasfaser zeigt, ob Ihre Adresse im Ausbaugebiet liegt. Gehört sie dazu, können Sie den Glasfaser-Tarif mit der gewünschten Geschwindigkeit buchen. Alles weitere erledigt die Telekom. Sofern Sie zur Miete wohnen, kontaktiert die Telekom ihre Vermieter*in, um das Einverständnis für die Verlegung des Glasfaser-Anschlusses einzuholen.

Der Wechsel von einem anderen Anbieter zur Telekom ist mit dem kostenfreien Wechsel-Service sehr einfach möglich. Die Telekom führt die Kündigung beim bisherigen Anbieter durch und stellt Ihren Anschluss zeitgerecht um.

Beratersteam vor Ort

Im Ausbaugebiet ist ein Beratersteam im Auftrag der Telekom unterwegs und ermöglicht Ihnen eine bequeme und sachkundige Beratung zu

Hause. Die Kundenberater*innen können sich mit einem Dienstausweis legitimieren. Für Fragen zur Autorisierung steht die kostenlose Service-Nummer 0800 330 9765 zur Verfügung.

Glasfaser punktet bei Nachhaltigkeit

Die Telekom betreibt ihr Netz mit 100% Strom aus erneuerbaren Energien. Glasfaser ist gemäß einer Studie des Umweltbundesamtes sehr energiesparsam. Je mehr Haushalte sich für den Glasfaser-Anschluss entscheiden, umso mehr Energie kann in Zörbig eingespart werden.

Glasfaser für Unternehmen

Auch für Unternehmen ist Glasfaser sehr attraktiv, da Mitarbeiter*innen, Fahrzeuge und Anwendungen immer stärker miteinander vernetzt werden. Glasfaser bietet für aktuelle und kommende Geschäftsanwendungen, wie z.B. Anwendungen mit künstlicher Intelligenz, eine leistungsstarke und belastbare Netzanbindung.

Ihre Adresse ist noch nicht dabei?

Falls Sie an Ihrer Adresse noch keinen Glasfaser-Tarif buchen können, registrieren sie sich kostenlos auf telekom.de/glasfaser als Interessent*in. Sie werden benachrichtigt, sobald der Ausbau in Ihrem Adressengebiet geplant ist.

¹ Aktion gilt bis 30.06.2025. Für die Bereitstellung eines Telekom Glasfaser Tarifs ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser kostenfrei neu verlegt, vorausgesetzt die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden Gebäudes identisch. Die Bereitstellung erfolgt, wenn Hauseigentümer/Hausverwaltung dem Ausbau nicht widersprechen und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Als Glasfaser Tarif gilt z.B. Glasfaser 300 mit 300 Mbit/s Download-Geschwindigkeit. Dieser Tarif kostet für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten, in den ersten 3 Monaten 19,95€/Monat, danach 49,95€/Monat zzgl. einmaliger Bereitstellungspreis 69,95€. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Ob Ihre Adresse im Ausbaugebiet liegt, können Sie über telekom.de/glasfaser prüfen.

QR-Code scannen, um weitere Informationen zu erhalten



Beratung in der Nähe

Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um Glasfaser

- **Kostenlos** unter **0800 22 66 100** (Privatkunden Glasfaser Hotline)
- **Shop:** Telekom Partner peRCom Vertriebs GbR, Pritzwalker Str. 46a, in 16866 Kyritz, Tel.: 033971 249000
- **Webseite:** telekom.de/glasfaser-brandenburg

• Das **Telekom Infomobil** steht vom 07. - 11.04.2025 auf dem Marktplatz neben dem Rathaus in Pritzwalk. Interessierte können sich von 10 - 18 Uhr vor Ort beraten lassen.



Telekom Infomobil